SPORT

Sport-Foto der Woche



Auf den Hund gekommen ist die Gemeinde Reingers am vergangenen Wochenende. Da tummelten sich an drei Tagen knapp 400 Vierbeiner und deren HerrIn beim internationalen Schlittenhunde-Wagenrennen. Im Bild pi-Iotiert Europameister Gerald Schinzel seine Crew über den abwechslungsreichen Parcours zur Bundesgrenze nach Tschechien und retour (mehr dazu auf Seite 65). FOTO: M. LOHNINGER

SPORT DER WOCHE

FUSSBALL / Doppeltes Pech der Schremser in der 1. NÖN Landesliga gegen Vösendorf: Viele ihrer Chancen konnten sie nicht nutzen, auf der ander ren Seite bedeuteten drei Schüsse zwei Tore. SEITEN 84/85

BASKETBALL / Die Gmünder Basketballer gerieten im vierten Landesliga-Spiel in Deutsch Wagram in einen hohen Rückstand. Die Aufholjagd wurde von den "Unparteiischen" unterbunden. SEITE 67



FUSSBALL / Daniel Sikorski (l.) traf nach sechs Spielen wieder – und sein FC Bayern München II siegte erstmals wieder. SEITE 82

Jung ist nicht gleich jung

FUSSBALL / Die Vereine der Regionalliga Ost wollen für ihre Nachwuchsspieler dieselben Regeln wie in der Bundesliga.

VON MICHAEL SALZER

Während die österreichischen Bundesligisten längst die Zeichen der Zeit erkannt haben und mit großem Erfolg - Stichwort: Europa League - auf die heimische Jugend setzen, ticken die Uhren in der Regionalliga Ost anders: Am vergangenen Wochenende stellte der SC Zwettl mit einem Durchschnittsalter von 27,5 Jahren das mit Abstand älteste Team, die - abgesehen von den Bundesliga-Amateuren - jüngste Mannschaft stellte das Schlusslicht aus Würmla mit 22,7 Jahren. Das breite Mittelfeld der Alters-Tabelle schwankt zwischen 23,1 (Ostbahn) und 26,6 Jahren (FAC).

TOP-THEMA

Aber stellt man die vorherrschenden Spielregeln gegenüber, so ist es auch kein Wunder, dass bei den Ostligisten nach wie vor die jeweiligen sportlichen Ziele Vorrang vor dem "Jugendstil" haben: Die Nachwuchsspieler der Bundesligisten (Stichtag: 1.1.1987) dürfen maximal 45 Minuten spielen und sind auch im nächsten Match ihres Amateurteams noch einsatzberechtigt.

Unterschiedliche Regelungen sorgen für Unmut in Ostliga

Aber kickt das Talent eines Regionalligisten (Stichtag: 1.1.1988) nur eine Sekunde lang in der "Ersten", so ist es für die nächste Partie des Zweierteams gesperrt. Dazu kommt noch die Benachteiligung, was die unterschiedlichen Stichtage betrifft.

"Die Vereine sind damit nicht zufrieden, es gab in der Vergangenheit schon mehrere Resolutionen in dieser Richtung. Bisher wurden alle abgelehnt", erklärte Gerhard Klein, Sektionsleiter beim SC Zwettl sowie Obmann des Spiel- und Klassenausschusses der Ostliga. Dieses Problem müsse zuerst auf Landesebene gelöst werden - derzeit gelten ja unterschiedliche Regelungen in Niederösterreich, Wien und dem Burgenland: "Erst dann können wir in den kommenden Sitzungen über eine Umsetzung in der Regionalliga reden."

HINTERGRUND



Gerhard Klein, Fußball

■ Der Multifunktionär: Gerhard Klein ist Obmann der JHG Waldviertel und des Spiel- und Klassenausschusses der Regionalliga Ost sowie Sektionsleiter des SC Zwettl.

■ Die aktuelle Alters-Tabelle der Ostliga (Durchschnittsalter):

1. Rapid Amateure	20,07
2. Admira Amateure	20,71
3. Mattersburg Amateure	22,21
4. Würmla	22,69
5. Wienerberg	22,71
6. Ostbahn	23,14

12. Horn25,29

16. Zwettl27,50



Die Klassensieger beim Schlittenhunderennen in Reingers am Gruppenbild.

OTO: F. DANGL

66 HerrIn, 400 Huskies

HUNDESPORT / Erfolgreiche Generalprobe für die Wagen-EM für Schlittenhunde 2010 mit Start und Ziel in Reingers.

strahlendem Sonnenschein fand am Wochenende bereits zum vierten Mal das Internationale Schlittenhunde-Wagenrennen statt, wobei in Reingers 66 Musher aus Österreich, Tschechien, Deutschland und Ungarn an den Start gingen.

Etwa 400 Huskies waren für dieses Event in Reingers stationiert, einige ihrer Herrln banden das Rennen gleich in einen zweiwöchigen Trainings-Aufenthalt ein. Bürgermeister Christian Schlosser, der mit der Gemeinde Reingers neben dem Burgenländischen Schlittenhunde-Sportclub (BSSC) für die Veranstaltung verantwortlich war, weiß warum: "Weil die hervorragende Infrastruktur am Campingplatz und die abwechslungsreiche Streckenführung optimale Voraussetzungen für Mensch und Tier bieten."

In etlichen Klassen mit Wagen für vier bis acht Hunde und verschiedene Streckenlängen wurden die Sieger ermittelt, zudem standen Rennen mit Fahrrad oder Scooter und ein bis zwei vorgespannten Hunden am Programm.

"Das Canicross, bei dem der Musher 5.2 Kilometer hinter dem Hund herlaufen muss, ist sicherlich die schwierigste Disziplin", sagt Schlosser. Und der Bürgermeister muss wissen, wovon er spricht: Sein 13-jähriger Sohnemann Renato, seit zwei Jahren stolzer Besitzer eines sibirischen Huskys, nahm diesen Bewerb als einziger Waldviertler in Angriff. Er wurde genauso Vierter wie Christian Schlosser, der die Herausforderung auf der Senioren-Distanz (1.5km)auch selbst annahm und erstmals "Musher-Luft" schnupperte. Das Gemeinde-Oberhaupt musste am Samstag hinter dem besten Hund von BSSC-Präsident und Europameister Gerald Schinzel, Quinci, herkeuchen: "Da gibt's kein Stehenbleiben. Man muss laufen, ob man will oder nicht..."

. Beim fünften Jubiläum wird hier 2010 erstmals auch die Europameisterschaft bestritten.

HUNDESPORT

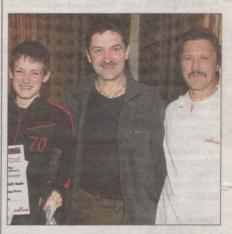
ERGEBNISSE REINGERS

■ 15,6km: Klasse MD 0: 1. Vaclav Juza (AUT) 3:38.49.- MD A3: 1. Horst Maas (CZ) 2:31.39.- MD A1: 1. Gerald Schinzel (AUT) 2:19.30.- MD B3: 1. Gregor Zdenek (CZ) 2:46.22.- MD B1: 1. Günter Takacs (AUT) 3:19.39.- MD B2: 1. Klaus Berr (AUT) 4:30.14.- MD C1; 1. Radka Novotna (CZ) 3:04.21

■ 8,5km: Klasse B1: 1. Martin Brezek (CZ 1:34.08.- B3: 1. Robert Lamperter (GER) 1:50.29.

■ 5,2km: Klasse C1: 1. Lajes Köfer (HUN) 34:23,-Canicross Herren: 1. Markus Hampel (GER) 43:03, ..., 4. Renato Schlosser (AUT) 1:01.19.- D1: 1. Robert Zeillinger (AUT) 44:33.- D2: 1. Gaber Rosner (HUN) 57:04.- Scooter Damen: 1. Vera Jankovska (CZ) 38:08.- BJ 1/BJ 2 (Herren 1 Hund): 1. Wafter Petz (AUT) 32:17.- BJ 3 (Herren 1 Hund): 1. Klara Brzkova (CZ) 34:14.- BJ Damen (1 Hund): 1. Michael Humplik (AUT) 31:25.- BJ Damen (2 Hunde): 1. Cornelia Rehaer (AUT) 34:19.

■ 1,5km: Canicross Jugend: 1. Kerstin Prohaska (AUT) 10:23.- Canicross Senteren: 1. Gerald Schinzel (AUT) 16:17, ..., 4. Christian Schlosser (AUT) 16:33.



Gerald Schinzl (r.) gratultert fluncto (r.) und Bürgermeister Christian Schlösser zu deren vierten Klassenplätzen. FOTO: FD

HANDBALL

LANDESLIGA HERREN

Võs	slauer HC - Korneuburg 2					3	5:18
Langenlois - Perchtoldsdorf					27:34		
St. Pölten - Eggenburg					30:30		
Korneuburg 1 - SG Horn/Waidhofen					33:21		
Kor	meuburg 1 - St. Pölten					34	4:24
1	(1) Vöslauer HC	(6)	4	1	1	179:146	9
2	(2) Perchtoldsdorf	(4)	4	0	0	129:86	8
3	(3) St. Pölten	(6)	3	1	2	164:172	7
4	(6) Korneuburg 1	(4)	2	2	0	115:93	6
5	(7) Eggenburg	(4)	1	1	2	102:117	3_
6	(4) Langenlois	(5)	1	1	3	122:141	3
7	(5) Korneuburg 2	(4)	1	0	3	104:112	2
8	(8) SG Horn/Waidhofen	(5)	0	0	5	106:154	0

ST. PÖLTEN - EGGENBURG 30:30 (12:14).

Eggenburg: Hutecek, Hofmann; Schmidberger, Grill (2), Ableidinger (3), Stadler (2), Dafert, Denninger, Lentschig (12), Kabesch (6), Schmid (5).

KORNEUBURG I - HORN/WAIDHOFEN 33:21 (14:10). Horn/Waidhofen: Bayer, Dörre; Taufner (2), Zellner (8), Kadiofsky (2), Steinhauser (1), Datler (1), Österreicher, Öhlknecht (2), Dittrich (1), Daberger (4).

■ Die nächste Runde:

SAMSTAG, 18 Uhr: Korneuburg 2 - Langenlois, Vöslauer HC - Korneuburg 1; 18.30 Uhr: SG Horn/Waidhofen - Eggenburg.



Radka Novotny aus Tschechien entschied beim Schlittenhunde-Wagenrennen im Raum Reingers mit ihren vier Huskies die Wertungsklasse MD-C1 über 15,6 Kilometer für sich. FOTO: M. LOHNINGER